

**Berichts Antrag Drucksache Nr.: 00637/2022 der AfD-Fraktion
Betreff: Berichts Antrag | Bericht über Blackout-Notfallpläne**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen umfassenden Bericht über die getroffenen Maßnahmen zur Vorbereitung der Versorgungssicherheit der Bevölkerung, zur Sicherung der kritischen Infrastruktur und zum Schutz der Bevölkerung im Falle eines mittel- oder längerfristigen Stromausfalls bis zur nächsten Sitzung der Stadtvertretung im Dezember 2022 vorzulegen.

Im Bericht sollen unter anderem die in der Anlage aufgeführten Fragestellungen zu den folgenden Themenbereichen beantwortet werden:

- Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung
- Helios-Kliniken
- Notversorgung der Bevölkerung
- Notstromversorgung wichtiger Infrastrukturen/ Netzersatzanlagen
- Gesundheitsvorsorge/ Eindämmung der Seuchengefahr
- Feuerwehr und Polizei
- Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Bevölkerung und kritischer Infrastruktur
- Müllentsorgung.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis

Der Berichts Antrag ist rechtlich zulässig.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

Art der Aufgabe: Freiwillige Aufgabe (neu)

Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: Nicht erforderlich.

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

-

3. Empfehlung zum weiteren Verfahren

Zustimmung mit Anmerkung: Der Bericht kann aus Kapazitätsgründen frühestens zur Sitzung am 30.01.2023 vorgelegt werden.

Bernd Nottebaum